

System-Merkblatt

Disbon Premium Balkon-System mit DisboPUR 305



Beschichtungssystem mit Abdichtung nach DIN 18531-5 ohne Vlieseinlage für Balkone, Terrassen und Laubengänge

Systembeschreibung

Das Disbon Premium Balkon-System ist ein Beschichtungssystem mit einer Abdichtung nach EAD 030350-00-0402 (ehm. ETAG 005), die ohne Vlieseinlage für den Einsatz auf Balkonen, Terrassen und Laubengängen zugelassen ist.

Eigenschaften:

- Geprüft nach DIN 18531-5
- zugelassene flüssige Abdichtung auf Grundlage der EAD 030350-00-0402 (ehm. ETAG 005)
- keine Vlieseinlage, einfache Verarbeitung
- hohe Elastizität der Abdichtung
- erfüllt die Rutschhemmungsklasse R 9 bei Einsatz von DisboADD 8255

Aufbau	Produktbezeichnung
Grundierung (für mineralische Untergründe)	DisboPOX 420 E.MI PLUS
Kratzspachtelung (optional)	DisboPOX 420 E.MI PLUS DisboADD 942
Abdichtung	DisboFLOOR 304
Primer	DisboADD 901
Beschichtung mit Farbgestaltung (Farbchips)	DisboPUR 305* DisboADD 8255**

*Farbtöne: ca. RAL 7032 (Kieselgrau), ca. RAL 7035 (Lichtgrau), ca. RAL 7037 (Staubgrau)
Sonderfarbtöne auf Anfrage

** Farbtöne: Dunkelgrau, Hellgrau, Schwarz, Weiß

Einsatzgebiete

Beschichtungssystem für mineralische Untergründe (Beton, Zementestrich) auf Balkonen, Terrassen und Laubengängen.

Glanzgrad

Glänzend (Deckbeschichtung)

Verarbeitung

Geeignete Untergründe	<p>Beton und Zementestrich. Der Untergrund muss eben, trocken, tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein. Die Oberflächenzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel 1,5 N/mm² betragen. Der kleinste Einzelwert darf 1,0 N/mm² nicht unterschreiten. Die Untergründe müssen ihre Ausgleichsfeuchte erreicht haben (Beton und Zementestrich: max. 4 CM-%)</p>
Untergrundvorbereitung	<p>Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z.B. Kugelstrahlen oder Diamantschleiftechnik, vorzubereiten. Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und Lunker sind zu öffnen, der Untergrund muss eine feinraue Struktur aufweisen. Ausbruch- und Fehlstellen im Untergrund mit den DisboCRET PCC-Mörteln oder, örtlich begrenzt, mit den DisboXID EP-Mörteln verfüllen. Tragfähige 2K-Beschichtungen reinigen, anschleifen bzw. matt strahlen. Auf 2K-EP-Beschichtungen erfolgt die Abdichtung mit DisboFLOOR 304 ohne zusätzliche Grundierung. Tragfähige PU-Beschichtungen mit DisboADD 901 1K-PU-Primer grundieren (siehe TI DisboADD 901 1K-PU-Primer) und nach 20 Minuten (max. 6 Stunden) mit DisboFLOOR 304 beschichten. Nicht saugende Anschlüsse aus Stahl, Edelstahl, Aluminium, PVC oder Polyester können mit selbstklebendem, vlieskaschiertem Butyl-Dichtband (DisboADD 976 Butylband) abgedichtet werden. Das Band wird auf die grundierere Fläche aufgeklebt und mit DisboFLOOR 304 überarbeitet.</p>
Beschichtungsaufbau	<p>Grundierung Angemischtes DisboPOX 420 E.MI PLUS auf die Fläche gießen und gleichmäßig verteilen. Zur Vermeidung von Glanzstellen das verteilte Material mit einer mittelflorigen Walze im Kreuzgang nacharbeiten. Die Grundierung ist innerhalb 24 Stunden zu überarbeiten. Bei längeren Wartezeiten die frische Grundierung leicht (Korn neben Korn) absanden. Zur Egalisierung von Rautiefen > 1 mm (gemessen nach dem Sandflächenverfahren) ist eine Kratzspachtelung erforderlich.</p> <p>Abdichtung Angemischtes DisboFLOOR 304 auf die Fläche gießen und mit einer Zahnrakel (z.B. Zahnleiste S2 Fa. Multitool*) gleichmäßig verteilen. An Flächen mit > 2 % Gefälle sowie an senkrechten Flächen DisboFLOOR 304 mit ca. 0,3 - 3 Gew.-% DisboADD 913 Stellmittel für PU-Harze thixotropieren. Die Höhe der Abdichtung bei aufgehenden Bauteilen soll nach DIN 18531-5 mind. 15 cm betragen, Hohlkehlen sind nicht erforderlich. Die Abdichtung muss immer mit einer UV-stabilen Deckversiegelung versehen werden.</p> <p>Primer Auf DisboFLOOR 304 vor dem Auftragen der Deckbeschichtung DisboADD 901 mit einem Baumwollappen dünn auftragen und ablüften lassen. Pfützenbildung vermeiden.</p> <p>Beschichtung DisboPUR 305 auf die Fläche gießen und mit einer Zahnrakel (5 mm Dreieckszahnung*) gleichmäßig verteilen. Nach einer Wartezeit von ca. 10 Minuten mit einer Stachelwalze im Kreuzgang entlüften. An senkrechten und geneigten Flächen mit ca. 0,3-3 Gew.-% DisboADD 913 Stellmittel thixotropieren. In die frische Beschichtung witterungsbeständige Farbchips gleichmäßig einblasen.</p> <p>Alternativ Beschichtung mit erhöhter Rutschhemmung (z.B. für Laubengänge) DisboPUR 305 mit einer feinen Zahnrakel (2 mm Dreieckszahnung) gleichmäßig verteilen, mit einer kurz- oder mittelflorigen Walze gleichmäßig nachrollen und mit DisboADD 943 im Überschuss abstreuen. Losen Sand nach Trocknung entfernen. Schlussbeschichtung vornehmen, indem DisboPUR 305 im Gegenzug mit dem Gummischieber auf der Fläche gleichmäßig verteilt und anschließend mit der Walze im Kreuzgang abgerollt wird.</p> <p>*Hierbei handelt es sich um Empfehlungen. Die Zahngröße ist u.a. abhängig von der Verschleißfestigkeit der Rakel sowie von Temperatur und Untergrundgegebenheiten.</p>

Disbon Premium Balkon-System mit DisboPUR 305

Grundierung DisboPOX 420 E.MI PLUS	ca. 200 - 400 g/m ²
Kratzspachtelung DisboPOX 420 E.MI PLUS DisboADD 942	ca. 0,66 kg/m ² /mm ca. 1,0 kg/m ² /mm
Abdichtung DisboFLOOR 304	ca. 2,2 kg/m ²
Primer DisboADD 901	ca. 20 ml/m ²
Beschichtung DisboPUR 305 DisboADD 8255 Farbchips 1 - 2 mm (Fast Chips)	ca. 2,1 kg/m ² ca. 20 g/m ²
Beschichtung mit erhöhter Rutschhemmung (z.B. für Laubengänge) DisboPUR 305 DisboADD 943 DisboPUR 305	ca. 0,5 kg/m ² ca. 4 kg/m ² ca. 0,5 bis 0,8 kg/m ²

Hinweis: DisboFLOOR 304 und DisboPUR 305 ausschließlich mit DisboADD 913 Stellmittel für PU-Harze thixotropieren, da andere Stellmittel zu Aushärtungsstörungen führen können.

Wartezeit	Zwischen DisboPOX 420 E.MI PLUS und DisboFLOOR 304 beträgt die zulässige Wartezeit bei 20 °C mind. 12 Stunden, max. 24 Stunden. Bei längeren Wartezeiten muss die Oberfläche des vorangegangenen Arbeitsganges angeschliffen werden, wenn nicht abgesandet wurde. Zwischen DisboFLOOR 304 und DisboPUR 305 beträgt die zulässige Wartezeit bei 20 °C mind. 12 Stunden, max. 5 Tage. Die Oberfläche muss immer mit DisboADD 901 1K-PU-Primer abgerieben werden. Bei Wartezeiten über 5 Tagen (oder wenn Kreidungserscheinungen durch UV-Belastung feststellbar sind), DisboFLOOR 304 zusätzlich mit einem Exzentschleifer und 100er Papier schleifen.
Verarbeitungstemperatur	Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 10 °C und max. 30 °C. Die Untergrundtemperatur muss immer mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen. Beschichtungsarbeiten sollten bei fallenden oder gleichbleibenden Temperaturen ausgeführt werden.
Trockenzeit	Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit ist die Schlussbeschichtung nach ca. 18 Stunden begehb- und überarbeitbar, nach ca. 7 Tagen vollständig mechanisch und chemisch belastbar. Bei niedrigen Temperaturen entsprechend länger. Während des Aushärtungsprozesses aufgetragenes Material vor Feuchtigkeit schützen, da sonst Oberflächenstörungen und Haftungsminderungen auftreten können.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen DisboPOX 420 E.MI PLUS mit DisboADD 419, DisboFLOOR 304 und DisboPUR 305 mit DisboADD 499.

Hinweise

Gutachten	Für weitere Informationen, wie Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge, Giscodes und Entsorgung sowie VOC- und CE-Kennzeichnung, bitte die Technischen Informationen der Systemkomponenten beachten: DisboPOX 420 E.MI PLUS DisboFLOOR 304 DisboADD 901 DisboPUR 305 <ul style="list-style-type: none"> ■ Europäisch Technischen Zulassung/Bewertung ETA-21/1012 nach EAD 030350-00-0402 Flüssig aufzubringende Dachabdichtung (als Ersatz für die technische Spezifikation „ETAG 005“) ■ Klassifizierung des Brandverhaltens nach DtN EN 13501-11: C_{fl-s1}
Reinigung und Pflege	Organische Farbstoffe (z.B. in Kaffee, Rotwein oder Blättern) sowie verschiedene Chemikalien (z.B. Desinfektionsmittel, Säuren u.a.) können zu Farbtonveränderungen führen. Durch schleifende Beanspruchungen kann die Oberfläche verkratzen. Die Funktionsfähigkeit wird dadurch nicht beeinflusst. Bei rissüberbrückenden Beschichtungen kann es grundsätzlich durch Druckbelastungen zu Abdrücken kommen, welche nicht vollständig reversibel sind.

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblätter.

Bei der Verarbeitung der Materialien sind die Bautenschutz-Verarbeitungshinweise sowie die Reinigungs- und Pflegehinweise für Fußböden zu beachten.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710

Fax: +49 6154 71-71711

E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

System-Merkblatt Disbon Premium Balkon-System mit DisboPUR 305 - Stand: Mai 2022

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.disbon.de.